

Pressespiegel Scheckübergabe Adventskalenderaktion



Pressemitteilung

21.07.2020

Adventskalenderaktion: 10.000 Euro von Jugendlichen für Jugendliche

Vor kurzem fanden die Scheckübergaben der Adventskalenderaktion von Südtirols Katholischer Jugend (SKJ) statt. In diesem Jahr, aufgrund der Corona-Pandemie, einige Monate später als in den Jahren zuvor. 3.000 Euro konnten der Caritas Diözese Bozen-Brixen und 7.000 Euro dem Südtiroler Kinderdorf überreicht werden.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen unterstützen – das möchte Südtirols Katholische Jugend mit der Adventskalenderaktion. Jedes Jahr wird der Adventskalender, der zugleich auch ein Jahreskalender ist, auf ganz besondere Art und Weise gestaltet. „Die Frage ist nicht, was man betrachtet – sondern was man sieht“. Zu diesem Satz von Henry David Thoreau wurde der heurige Kalender von Jugendlichen, aus verschiedenen Ortsgruppen des Bezirks Wipptal, gestaltet.

Südtirols Katholische Jugend fußt auf drei Säulen „jung sein, Christ/in sein, solidarisch sein“. Mit der Adventskalenderaktion zeigen sich Jugendliche solidarisch mit Menschen in schwierigen Situationen. „Es ist schön zu sehen, wenn sich so viele junge Menschen Jahr für Jahr an diesem Projekt beteiligen und mit Begeisterung bei der Aktion dabei sind. Ein großer Dank geht an die einzelnen Ortsgruppen im ganzen Land, welche die Kalender verkauft haben und an die Jugendlichen, die den Kalender gestaltet haben. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Südtirolerinnen und Südtirolern, die mit dem Kauf des Kalenders unser Projekt und somit Menschen in Not unterstützen“, erklärt Sara Burger, 2. Landesleiterin von Südtirols Katholischer Jugend.

Der Reinerlös der Aktion ging auch in diesem Jahr zu einem Teil an die Caritas Diözese Bozen-Brixen, welche direkte finanzielle Unterstützung für Familien in Notlagen bietet. Caritas Direktor Paolo Valente nahm den Scheck über die Summe von 3.000 Euro entgegen. Als zweite Organisation konnten sich Sabina Frei, Obfrau des Südtiroler Kinderdorfes und Roland Feichter, Bereichsleiter der Wohngemeinschaften über einen Scheck in Höhe von 7.000 Euro freuen. Die Obfrau des Kinderdorfes bedankte sich herzlich für die Spende und meinte: „Es ist besonders schön zu sehen, wenn wir Unterstützung direkt von Jugendlichen bekommen. Man könnte sagen diese Spende kommt von Jugendlichen für Jugendliche“. Roland Feichter führte die Mitglieder der Projektgruppe und der Landesleitung von Südtirols Katholischer Jugend durch das Kinderdorf und gab einen Einblick in die vielfältige Tätigkeit.

„Der Besuch im Südtiroler Kinderdorf hat mir gezeigt, dass wir mit unserer Spende, Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen können und das erfüllt mich mit Freude“, betont Simon Klotzner, 1. Landesleiter von Südtirols Katholischer Jugend und meint weiter: „Solche Einrichtungen sind unglaublich wertvoll und wir hoffen sehr, dass unser neuer Kalender wieder viel Unterstützung erfährt und wir damit Gutes tun können.“

10.000 Euro von Jugendlichen für Jugendliche

Vor kurzem hat die Scheckübergaben der Adventskalenderaktion von Südtirols Katholischer Jugend (SKJ) stattgefunden. In diesem Jahr, aufgrund der Corona-Pandemie, einige Monate später als in den Jahren zuvor. 3000 Euro konnten der Caritas Diözese Bozen-Brixen und 7000 Euro dem Südtiroler Kinderdorf überreicht werden.



Scheckübergabe an das Südtiroler Kinderdorf v.l.n.r. die Mitglieder der Projektgruppe Moritz Hochrainer, Ulrich Rainer und Greta Braunhofer, 2. Landesleiterin SKJ Sara Burger, Obfrau Südtiroler Kinderdorf Sabina Frei, 1. Landesleiter SKJ Simon Klotzner und Roland Feichter vom Südtiroler Kinderdorf. - Foto: © SKJ

Kinder, Jugendliche und Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen unterstützen – das möchte Südtirols Katholische Jugend mit der Adventskalenderaktion. Jedes Jahr wird der Adventskalender, der zugleich auch ein Jahreskalender ist, auf ganz besondere Art und Weise gestaltet. „Die Frage ist nicht, was man betrachtet – sondern was man sieht“. Zu diesem Satz von Henry David Thoreau wurde der heurige Kalender von Jugendlichen, aus verschiedenen Ortsgruppen des Bezirks Wipptal, gestaltet.

Südtirols Katholische Jugend fußt auf 3 Säulen „jung sein, Christ sein, solidarisch sein“. Mit der Adventskalenderaktion zeigen sich Jugendliche solidarisch mit Menschen in schwierigen Situationen. „Es ist schön zu sehen, wenn sich so viele junge Menschen Jahr für Jahr an diesem Projekt beteiligen und mit Begeisterung bei der Aktion dabei sind.

Ein großer Dank geht an die einzelnen Ortsgruppen im ganzen Land, welche die Kalender verkauft haben und an die Jugendlichen, die den Kalender gestaltet haben. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Südtirolerinnen und Südtirolern, die mit dem Kauf des Kalenders unser Projekt und somit Menschen in Not unterstützen“, erklärt Sara Burger, 2. Landesleiterin von Südtirols Katholischer Jugend.

Erlös für direkte finanzielle Unterstützung für Familien in Notlagen

Der Reinerlös der Aktion ging auch in diesem Jahr zu einem Teil an die Caritas Diözese Bozen-Brixen, welche direkte finanzielle Unterstützung für Familien in Notlagen bietet. Caritas Direktor Paolo Valente nahm den Scheck über die Summe von 3000 Euro entgegen. Als 2. Organisation konnten sich Sabina Frei, Obfrau des Südtiroler Kinderdorfes und Roland Feichter, Bereichsleiter der Wohngemeinschaften über einen Scheck in Höhe von 7000 Euro freuen.

Die Obfrau des Kinderdorfes bedankte sich herzlich für die Spende und meinte: „Es ist besonders schön zu sehen, wenn wir Unterstützung direkt von Jugendlichen bekommen. Man könnte sagen diese Spende kommt von Jugendlichen für Jugendliche“. Roland Feichter führte die Mitglieder der Projektgruppe und der Landesleitung von Südtirols Katholischer Jugend durch das Kinderdorf und gab einen Einblick in die vielfältige Tätigkeit.

„Der Besuch im Südtiroler Kinderdorf hat mir gezeigt, dass wir mit unserer Spende, Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen können und das erfüllt mich mit Freude“, betont Simon Klotzner, 1. Landesleiter von Südtirols Katholischer Jugend und meint weiter: „Solche Einrichtungen sind unglaublich

wertvoll und wir hoffen sehr, dass unser neuer Kalender wieder viel Unterstützung erfährt und wir damit Gutes tun können.“

www.stol.it, 22.07.2020

Adventskalenderaktion: 10.000 Euro von Jugendlichen für Jugendliche

Vor kurzem fanden die Scheckübergaben der Adventskalenderaktion von Südtirols Katholischer Jugend (SKJ) statt. In diesem Jahr, aufgrund der Corona-Pandemie, einige Monate später als in den Jahren zuvor. 3.000 Euro konnten der Caritas Diözese Bozen-Brixen und 7.000 Euro dem Südtiroler Kinderdorf überreicht werden.



Scheckübergabe an den Direktor der Caritas Diözese Bozen-Brixen v.l.n.r. Simon Klotzner, 1. Landesleiter SKJ, Sara Burger, 2. Landesleiterin SKJ und Paolo Valente, Direktor Caritas

Kinder, Jugendliche und Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen unterstützen – das möchte Südtirols Katholische Jugend mit der Adventskalenderaktion. Jedes Jahr wird der Adventskalender, der zugleich auch ein Jahreskalender ist, auf ganz besondere Art und Weise gestaltet.

„Die Frage ist nicht, was man betrachtet – sondern was man sieht“. Zu diesem Satz von Henry David Thoreau wurde der heurige Kalender von Jugendlichen, aus verschiedenen Ortsgruppen des Bezirks Wipptal, gestaltet.



Scheckübergabe an das Südtiroler Kinderdorf v.l.n.r. die Mitglieder der Projektgruppe Moritz Hochrainer, Ulrich Rainer und Greta Braunhofer, 2. Landesleiterin SKJ Sara Burger, Obfrau Südtiroler Kinderdorf Sabina Frei, 1. Landesleiter SKJ Simon Klotzner und Roland Feichter vom Südtiroler Kinderdorf.

Der Reinerlös der Aktion ging auch in diesem Jahr zu einem Teil an die Caritas Diözese Bozen-Brixen, welche direkte finanzielle Unterstützung für Familien in Notlagen bietet. Caritas Direktor Paolo Valente nahm den Scheck über die Summe von 3.000 Euro entgegen. Als zweite Organisation konnten sich Sabina Frei, Obfrau des Südtiroler Kinderdorfes und Roland Feichter, Bereichsleiter der Wohngemeinschaften über einen Scheck in Höhe von 7.000 Euro freuen.

Die Obfrau des Kinderdorfes bedankte sich herzlich für die Spende und meinte: „Es ist besonders schön zu sehen, wenn wir Unterstützung direkt von Jugendlichen bekommen. Man könnte sagen diese Spende kommt von Jugendlichen für Jugendliche“. Roland Feichter führte die Mitglieder der Projektgruppe und der Landesleitung von Südtirols Katholischer Jugend durch das Kinderdorf und gab einen Einblick in die vielfältige Tätigkeit.

*Simon Klotzner, 1. Landesleiter und Sara Burger 2. Landesleiterin von Südtirols
Katholischer Jugend*



www.unsertirol24.com, 22.07.2020

Adventskalenderaktion

10.000 Euro von Jugendlichen für Jugendliche

Mittwoch, 22. Juli 2020 | 11:23 Uhr



skj

Bozen – Vor kurzem fanden die Scheckübergaben der Adventskalenderaktion von Südtirols Katholischer Jugend (SKJ) statt. In diesem Jahr, aufgrund der Corona-Pandemie, einige Monate später als in den Jahren zuvor. 3.000 Euro konnten der Caritas Diözese Bozen-Brixen und 7.000 Euro dem Südtiroler Kinderdorf überreicht werden.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen unterstützen – das möchte Südtirols Katholische Jugend mit der Adventskalenderaktion. Jedes Jahr wird der Adventskalender, der zugleich auch ein Jahreskalender ist, auf ganz besondere Art und Weise gestaltet. „Die Frage ist nicht, was man betrachtet – sondern was man sieht“. Zu diesem Satz von Henry David Thoreau wurde der heurige Kalender von Jugendlichen, aus verschiedenen Ortsgruppen des Bezirks Wipptal, gestaltet.

Südtirols Katholische Jugend fußt auf drei Säulen „jung sein, Christ/in sein, solidarisch sein“. Mit der Adventskalenderaktion zeigen sich Jugendliche solidarisch mit Menschen in schwierigen Situationen. „Es ist schön zu sehen, wenn sich so viele junge Menschen Jahr für Jahr an diesem Projekt beteiligen und mit Begeisterung bei der Aktion dabei sind. Ein großer Dank geht an die einzelnen Ortsgruppen im ganzen Land, welche die Kalender verkauft haben und an die Jugendlichen, die den Kalender gestaltet haben. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Südtirolerinnen und Südtirolern, die mit dem Kauf des Kalenders unser Projekt und somit Menschen in Not unterstützen“, erklärt Sara Burger, zweite Landesleiterin von Südtirols Katholischer Jugend.

Der Reinerlös der Aktion ging auch in diesem Jahr zu einem Teil an die Caritas Diözese Bozen-Brixen, welche direkte finanzielle Unterstützung für Familien in Notlagen bietet. Caritas Direktor Paolo Valente nahm den Scheck über die Summe von 3.000 Euro entgegen. Als zweite Organisation konnten sich Sabina Frei, Obfrau des Südtiroler Kinderdorfes und Roland Feichter, Bereichsleiter der Wohngemeinschaften über einen Scheck in Höhe von 7.000 Euro freuen. Die Obfrau des Kinderdorfes bedankte sich herzlich für die Spende und meinte: „Es ist besonders schön zu sehen, wenn wir Unterstützung direkt von Jugendlichen bekommen. Man könnte sagen diese Spende kommt von Jugendlichen für Jugendliche“. Roland Feichter führte die Mitglieder der Projektgruppe und der Landesleitung von Südtirols Katholischer Jugend durch das Kinderdorf und gab einen Einblick in die vielfältige Tätigkeit.

„Der Besuch im Südtiroler Kinderdorf hat mir gezeigt, dass wir mit unserer Spende, Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen können und das erfüllt mich mit Freude“, betont Simon Klotzner, erster Landesleiter von Südtirols Katholischer Jugend und meint weiter: „Solche Einrichtungen sind unglaublich wertvoll und wir hoffen sehr, dass unser neuer Kalender wieder viel Unterstützung erfährt und wir damit Gutes tun können.“

Adventskalenderaktion: 10.000 Euro von Jugendlichen für Jugendliche



Scheckübergabe an den Direktor der Caritas Diözese Bozen-Brixen v.l.n.r. Simon Klotzner, 1. Landesleiter SKJ, Sara Burger, 2. Landesleiterin SKJ und Paolo Valente, Direktor Caritas



Scheckübergabe an das Südtiroler Kinderdorf v.l.n.r. die Mitglieder der Projektgruppe Mo-ritz Hochrainer, Ulrich Rainer und Greta Braunhofer, 2. Landesleiterin SKJ Sara Burger, Obfrau Südtiroler Kinderdorf Sabina Frei, 1. Landesleiter SKJ Simon Klotzner und Roland Feichter vom Südtiroler Kinderdorf.

Vor kurzem fanden die Scheckübergaben der Adventskalenderaktion von Südtirols Katholischer Jugend (SKJ) statt. In diesem Jahr, aufgrund der Corona-Pandemie, einige Monate später als in den Jahren zuvor. 3.000 Euro konnten der Caritas Diözese Bozen-Brixen und 7.000 Euro dem Südtiroler Kinderdorf überreicht werden.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen unterstützen – das möchte Südtirols Katholische Jugend mit der Adventskalenderaktion. Jedes Jahr wird der Adventskalender, der zugleich auch ein Jahreskalender ist, auf ganz besondere Art und Weise gestaltet. „Die Frage ist nicht, was man betrachtet – sondern was man sieht“. Zu diesem Satz von Henry David Thoreau wurde der heurige Kalender von Jugendlichen, aus verschiedenen Ortsgruppen des Bezirks Wipptal, gestaltet.

Südtirols Katholische Jugend fußt auf drei Säulen „jung sein, Christ/in sein, solidarisch sein“. Mit der Adventskalenderaktion zeigen sich Jugendliche solidarisch mit Menschen in schwierigen Situationen. „Es ist schön zu sehen, wenn sich so viele junge Menschen Jahr für Jahr an diesem Projekt beteiligen und mit Begeisterung bei der Aktion dabei sind. Ein großer Dank geht an die einzelnen Ortsgruppen im ganzen Land, welche die Kalender verkauft haben und an die Jugendlichen, die den Kalender gestaltet haben. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Südtirolerinnen und Südtirolern, die mit dem Kauf des Kalenders unser Projekt und somit Menschen in Not unterstützen“, erklärt Sara Burger, 2. Landesleiterin von Südtirols Katholischer Jugend.

Der Reinerlös der Aktion ging auch in diesem Jahr zu einem Teil an die Caritas Diözese Bozen-Brixen, welche direkte finanzielle Unterstützung für Familien in Notlagen bietet. Caritas Direktor Paolo Valente nahm den Scheck über die Summe von 3.000 Euro entgegen. Als zweite Organisation konnten sich Sabina Frei, Obfrau des Südtiroler Kinderdorfes und Roland Feichter, Bereichsleiter der Wohngemeinschaften über einen Scheck in Höhe von 7.000 Euro freuen. Die Obfrau des Kinderdorfes bedankte sich herzlich für die Spende und meinte: „Es ist besonders schön zu sehen, wenn wir Unterstützung direkt von Jugendlichen bekommen. Man könnte sagen diese Spende kommt von Jugendlichen für Jugendliche“. Roland Feichter führte die Mitglieder der Projektgruppe und der Landesleitung von Südtirols Katholischer Jugend durch das Kinderdorf und gab einen Einblick in die vielfältige Tätigkeit.

„Der Besuch im Südtiroler Kinderdorf hat mir gezeigt, dass wir mit unserer Spende, Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen können und das erfüllt mich mit Freude“, betont Simon Klotzner, 1. Landesleiter von Südtirols Katholischer Jugend und meint weiter: „Solche Einrichtungen sind unglaublich wertvoll und wir hoffen sehr, dass unser neuer Kalender wieder viel Unterstützung erfährt und wir damit Gutes tun können.“

www.jugendring.it, 22.07.2020

← zurück

Südtiroler des Tages: Sara Burger

23.07.2020

Name: Sara Burger

10.000€ von Jugendlichen für Jugendliche!
Diesen Betrag hat die Südtiroler Katholische Jugend bei der Adventskalenderaktion gesammelt. Endlich konnte dieser beachtliche Betrag an die Caritas Südtirol und an das Kinderdorf gespendet werden. Für diese stolze Summe an Spenden und die tolle Aktion ist Sara Burger, die 2. Landesleiterin der SKJ heute stellvertretend für alle Beteiligten unsere Südtirolerin des Tages.



◀ 1/1 ▶

www.suedtirol1.it, 23.07.2020

Dolomiten, 23.07.2020



BOZEN. Die Scheckübergaben der Adventskalenderaktion von Südtirols Katholischer Jugend (SKJ) fanden heuer coronabedingt später statt als in den Jahren zuvor. 3000 Euro konnten der Caritas der Diözese Bozen-Brixen und 7000 Euro dem Südtiroler Kinder-

dorf überreicht werden. Mit der Adventskalenderaktion möchte die SKJ Kinder, Jugendliche und Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen unterstützen. Sara Burger, 2. SKJ-Landesleiterin, bedankte sich bei allen, die mitgemacht haben. Caritas-Direktor

Paolo Valente nahm den Scheck über 3000 Euro entgegen. Jener über 7000 Euro an das Südtiroler Kinderdorf wurde an Obfrau Sabina Frei und Roland Feichter, Bezirksleiter der Wohngemeinschaften, überreicht. Sabina Frei bedankte sich herzlich für die

Spende und meinte: „Es ist besonders schön zu sehen, wenn wir Unterstützung direkt von Jugendlichen bekommen. Man könnte sagen, diese Spende kommt von Jugendlichen für Jugendliche.“ Roland Feichter führte die Mitglieder der Projektgruppe und der

SKJ-Landesleitung durch das Kinderdorf und gab einen Einblick in die vielfältige Tätigkeit. – Bild links: Scheckübergabe an die Caritas (v. l.); Simon Klotzner und Sara Burger (beide SKJ) und Caritas-Direktor Paolo Valente. Bild rechts: Scheckübergabe an

das Südtiroler Kinderdorf (v. l.); die Mitglieder der Projektgruppe Moritz Hochrainer, Ulrich Rainer und Greta Braunhofer, Sara Burger (SKJ), Sabina Frei (Kinderdorf), Simon Klotzner (SKJ) und Roland Feichter vom Südtiroler Kinderdorf. SKJ/B